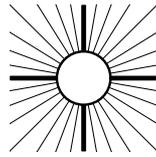


Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 23. Febr. 2013 in Nürnberg



Gemeinschaftstreffen in der Liebemystik zu unserem HERRN, JESUS CHRISTUS,
nächstes Treffen am **Karsamstag**, dem **30. März 13** um 14.00 Uhr

Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.

Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir, auf Sein WORT, welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Göttliche Offenbarung aus der Geduld

Meine geliebte, treue Schar, so spreche ICH euch an. Werdet stille in euch! Lasst Mein Licht und euer Licht scheinen, das euch erfüllen möchte, euch heil und rein macht! Sinkt hinein in das Meer der Liebe, das euch umgibt!

Ihr spürt den Stuhl, auf dem ihr sitzt. Ja, er dient euch und ihr dürft ihm dafür danken. Legt euer Empfinden in eure Füße hinein! Sie stehen auf dem Boden, einem Teil der Erde. Dankt, dass sie euch trägt! Ihr spürt die Luft um euch. Atmet die Wärme, atmet aber auch die Kälte, wenn ihr hinausgeht!

Alles ist belebt, Meine geliebten Kinder, und ICH rufe euch aus nah und fern und lade euch ein, ins Licht zu kommen, aus den Schatten heraus ins Helle zu gehen. Kommt aus der Dunkelheit ins Licht! Ihr seid willkommen an Meinem VATERHERZEN. Meine Sehnsucht ruft euch und Meine Liebe führt euch zu Mir.

Schließt euch alle mit an, auch ihr, die ihr Meine Worte leset oder höret! Atmet Meinen GEIST der Liebe ein! Atmet ein und aus, immer wieder ganz bewusst, und lasst mit jedem Ausatmen das los, was euch beschäftigt, was euch in der Nähe zu Mir im Wege steht! Lasst es fließen! So wie das Wasser alles mit sich fortträgt, so nimmt der Strom der Liebe alles mit sich. Übergebt alles Mir, der ICH die Liebe bin im Fluss des Lebens!

Immer tiefer und tiefer durchpulsed ICH euch und so gelangt ihr in euer Herzinneres. Spürt hinein, wie es in euch warm wird! Empfindet, wie Mein Lebensstrom aus der Quelle in euch herausströmt! In all euren Organen wird es hell, es funkelt und glitzert. Eure Lungen füllen euch mit Licht, denn auch um euch ist Mein Licht. Atmet es ein! Lasst es euren Körper durchströmen bis in eure Füße und Fußsohlen und von da in die Mutter Erde!

Flammen des Lichtes, heller und heller, strömen als Lichtstrahlen, in ganzen Lichtbündeln von euch und verteilen sich unter euren Füßen. Sie durchdringen alles, was darunter ist. Selbst das härteste Gestein wird durchstrahlt. Mein Licht strömt aber auch über all eure Zellen, und auch euer Herz verströmt Mein Licht der Liebe. Strahlen des Lichtes fließen über eure Arme und eure Hände. Empfindet das Pulsieren in euren Handflächen!

ICH möchte euch zu Heilern in Meinem Namen machen, die sich als Kinder GOTTES erkennen, die mit Mir eins und damit ausgestattet sind mit Meiner Schöpfungsmacht und Kraft. Ihr, Meine Kinder, gebt dieses Geschenk aus Liebe und mit Meiner Gnade weiter an alle, die euch begegnen. In Demut und Hingabe an Mich möget ihr fortan für Mich wirken, damit das Heil unablässig über euch und viele, die Mir dienen, strömt.

Alles sehnt sich nach dem Heil. Wenn ihr liebevoll eine Blüte anschaut, über sie streicht, wenn ihr eure Speisen zubereitet, wenn ihr Pflanzen pflückt, dann seid euch bewusst, dass Meine Heilkraft über euch strömt! Wenn ihr die Anbaugelände segnet, die Menschen, die dort arbeiten, um für eure Nahrung zu sorgen, dann wird sich ein Lichtmeer ausbreiten, das keine Grenzen kennt, ja die ganze Erde umrundet. Aus nah und fern erreicht euch dann die Nahrung, die ihr habt. – ICH sage bewusst ‚habt‘ und nicht ‚braucht‘ – denn viele sind reicher

gesegnet, auch an materiellen Dingen, als sie wirklich benötigen. Manche vergessen darüber, was sie wirklich zum Leben brauchen, um an Leib und Seele zu wachsen und zu reifen.

Es ist dennoch Meine Güte, die euch alles schenkt. Denkt daran, wenn ihr in den Alltag zurückkehrt, wenn ihr euch dem Leben zuwendet, dass ihr dann bewusst immer wieder sagt oder denkt: „Danke, VATER!“ Und segnet jene, die hungern, in Armut leben oder sich in noch schlimmerer Situation befinden, in der z. B. ihr Leben bedroht ist! ICH möchte euch nicht das Herz schwer machen, sondern ICH möchte euch bitten, reichlich den Segen zu verströmen und dankbar das anzunehmen, was ihr habt oder bekommt, und das weiterzugeben, was ihr im Übermaße besitzt und was ihr verschenken könnt.

Verschenkt aber auch Meine Liebe, denn der Strom, der in euch pulsiert, möchte fließen, fließen und fließen, denn die Quelle möchte sich unablässig verströmen, über eure Gedanken, Worte und Werke, doch nicht nur in den lauten Worten, denn auch im Schweigen habt ihr Worte in euch! Sie mögen von Meiner Liebe geprägt sein und in dieser Liebe sich verströmen.

ICH führe euch und jeden, der dies wünscht, in ein neues Leben. Immer wieder, so oft ihr ja sagt, könnt ihr euch von der Vergangenheit lösen und euch dem Leben in der Gegenwart mit Mir zuwenden. Darum habe ICH euch, Meine Geliebten, schon immer gebeten, denn in der Gegenwart mit Mir erhaltet ihr alle Kraft, die ihr braucht, um Mir in Liebe zu dienen. Dass dies auch euer größter Wunsch ist, das sehe ICH in euren Herzen.

So kommt in Meine Arme, Meine geliebten Kinder, Meine Söhne, Meine Töchter, ICH liebe euch so sehr, dass ICH euch glücklich und voller Freude sehen möchte! Ergreift Meine Hand und sagt: „VATER, mit Dir!“ Und wenn der Weg einmal schwer ist, dann sagt: „VATER, mit Dir schaffe ich es! Nicht ich, sondern wirke Du durch mich, Dein Wille geschehe, denn Du willst doch nur das Beste für alle Deine Kinder und auch ich schmiege mich an Dein Herz. Ich werde stille, um den Pulsschlag Deiner Liebe zu fühlen und mich Dir ganz innig hinzugeben. Ich möchte Deinem WORT lauschen, das Du auch mir schenkst, denn ich weiß, dass Dein sehnlichster Wunsch ist, dass alle Deine Kinder in ihr Herz hören und mit Dir reden, Dir alles geben können, was sie bedrückt, aber auch ihren Dank, für alles, was Du schenkst.

Deshalb bitte ICH euch immer wieder: „Geht in die Stille, lauscht in euer Herz und legt Mir den Wunsch hin, dass ihr mit Mir reden möchtet!“ ICH weiß, dass es euch in dieser lauten Welt kaum möglich ist, stille zu sein, doch ICH sage euch: „Wenn euer Wunsch groß genug ist, dann blende ICH die Welt um euch herum aus und schenke euch die Stille des inneren Seins.“ Ihr seid dann voller Freude, auch wenn die Stille nur einen kleinen Augenblick währte, denn diese Augenblicke können sich ausweiten und sie bringen euch immer wieder Glückseligkeit, Kraft und Stärke, die ihr braucht, um euren Alltag in Liebe nicht nur zu bewältigen, sondern auch in Liebe zu gestalten, dass alle um euch wahrnehmen: Hier ist eine liebende Hand am Werk, hier finde ich ein liebendes Herz und hier kann ich meine Kümernisse, aber auch meine Freuden hinlegen. Die Liebe schweigt zunächst und gibt mir dann das, was ich brauche, ein paar Worte des Trostes, eine Umarmung oder anderes.

So kommt, Meine Geliebten, macht euch neu auf den Weg! Immer wenn euch danach zumute ist, wenn ihr spürt, dass ihr dem Menschlichen verfallen seid, ja wenn euch – wie ihr sagt – der Schuh drückt, dann eilt an Mein Herz und sagt: „VATER, VATER, hilf Du, ich vertraue Dir dieses oder jenes an, denn Du vermagst zu helfen! Dein Segen verströmt sich, Dein Wille geschehe!“

Denkt an das Gebet, das ICH als JESUS Meinen Jüngern und damit auch euch gelehrt habe! Sprecht es voller Vertrauen! Viele wissen oft nicht, wie sie beten sollen, doch dieses Gebet kann Stütze und Hilfe sein und wird auch euch, die ihr euch im Seelengewand hierher auf den Weg gemacht habt, helfen, Mein Göttliches VATERHERZ zu finden.

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Liebe

Ein eisiger Wind durchzieht euer Land und im übertragenen Sinn weht er über die ganze Erde. ICH, VATER UR, sage euch, es sind die letzten Wehen derjenigen Meiner Kinder, die Meinem Herzen noch so fern sind. Sie bäumen sich auf gegen die Wärme der Liebe, gegen das Miteinander der Völker, der Religionen, weil sie noch immer glauben, den Sieg auf Erden davontragen zu können.

Wahrlich, ICH sage euch: „So wie dieser eisige Wind des vergehenden Winters weichen muss, wenn der Frühling in eurem Land einkehrt, so wird auch die Kälte auf dieser Erde dem Frühling der Liebe weichen müssen.“

Ihr, Meine getreue Schar, verbunden mit allen Lichtboten auf dieser Erde, tragt dazu bei, dass es sein wird: Ein Hirt und eine Herde. Es bedarf dann keines äußeren Hirten mehr, denn ICH, der HERR und GOTT aller Religionen, führe Meine Schafe heim an Mein VATERHERZ.

Rechnet nicht mit euren Zeiträumen auf Erden, sondern blickt in die Ewigkeit und vertraut Meinem WORT, wenn ihr vermeint, hier auf Erden nur allzu Dunkles zu sehen! Seid dann in eurem Inneren frohen Mutes und strahlt inmitten dieser Dunkelheit grenzenlos die Liebe und den Segen aus, grenzenlos deshalb, weil sich eure liebenden Gedanken verbinden mit allem Licht auf dieser Erde.

Gerade in dieser Fastenzeit, in der ihr euch wiederum vorbereitet auf das Fest Meiner Auferstehung, möget ihr nicht immer wieder auf das Leid blicken, das Leid der ganzen Erde, das auf Meinen Schultern liegt, sondern in dieses Leid die Liebe und den Segen hineinlegen, und es wird nach und nach weichen, und die Last des Kreuzes auf Meinen Schultern nimmt ab.

Vieles wird sich ändern. Habe ICH euch nicht prophezeit, dass die Natur euch unendlich viele Kräuter schenkt, die euch zur Ernährung dienen möchten? Blickt einmal in die Speisekarte so mancher Gourmet-Gaststätte! Ihr werdet überrascht sein, wie gute Köche inzwischen die Kostbarkeit vieler Wildkräuter erkannt haben, und sie in ihrer Küche verwenden.

So manches Buch ist seit Meinem offenbarenden WORT, die Kräuter betreffend, von Autoren geschrieben worden, in denen sie ihr Wissen niedergelegt haben. ICH sage euch, dass von dem Vegetarier zum Veganer nur mehr ein kleiner Schritt nötig ist. So mancher ernährt sich schon von dem, was Baum und Strauch euch freiwillig schenken. Diese Meine Menschenkindern glauben, dass Kräuter und Gemüsesorten nicht geerntet werden dürfen, weil sie durch die Ernte nicht weiterleben können. ICH sage euch, dem ist nicht so, denn ICH habe Meinen Kindern aus der Vielfalt die Natur geschenkt, nicht nur in Beeren, Früchten und den Pilzen, sondern auch in zahlreichen Kräutern und dazu gehört z. B. auch Salat.

Glaubt ihr, dass ihr bei der Ernte eines Salat- oder Krautkopfes gegen das Leben verstoßen würdet? Könntet ihr das Licht sehen, in dem sich die Natur euch bereitwillig schenkt, und vor allem, wie dieses Licht aufstrahlt, wenn ihr in Dankbarkeit das, was euch die Erde schenkt, erntet, dann wüsstet ihr, dass ihr euch keine Gedanken zu machen braucht, wenn ihr Gemüse erntet, dass durch die Ernte nicht mehr lebensfähig ist.

So wie sich in der Natur alles wieder aussät und aufs Neue heranwächst, so werdet auch ihr dafür Sorge tragen, dass die Saat sich bilden kann und neue Pflanzen entstehen. Was Baum und Strauch euch freiwillig schenken, Meine Geliebten, soll euch zur Freude sein! Und ist es nicht Freude, wenn ihr die Früchte auf euren Bäumen seht? Ihr streckt die Hand aus, dankt dem Baum und in dem Augenblick löst sich eine Frucht, um sich euch zu schenken.

ICH sage euch, der Himmel kehrt auf Erden ein. Noch sind eure Augen gehalten und ihr seht nicht die unendlich vielen Naturgeister, die dazu beitragen, dass auf Erden alles wächst und gedeiht, sodass die gesamte Menschheit ohne jegliche Not ernährt werden könnte.

Noch gibt es viele profitgierige Menschen, die Felder aufkaufen, um Pflanzen anzubauen, die z. B. der Ölgewinnung dienen sollen. Felder, die ICH, VATER UR, denen Meiner Kinder, die dort leben, geschenkt habe, damit sie diese Felder bebauen und ihre Familien ernähren können. Wo immer es euch möglich ist, widersetzt euch dieser Profitgier.

ICH sage euch, es kommt der Tag, und er ist nicht fern, wo jene eurer Mitmenschen, die nur am Mammon hängen, erkennen müssen, dass Geld nichts mehr wert ist. Über die gesamte Erde geht ein gewaltiges Umdenken.

Ihr habt richtig erkannt, dass das, was ICH euch prophezeit habe, bereits jetzt schon zum Teil Wirklichkeit geworden ist. Was zuunterst ist, wird nach oben gekehrt, und was bleibt, das ist Mein Kind, so wie ICH es geschaffen habe, voller Liebe und Mitgefühl für die Umwelt, für die Tiere und für die Mitmenschen. Die Umwandlung dessen, was nach oben geschleudert wird, braucht noch etwas Zeit, Meine getreue Schar. Doch je mehr ihr euren Segen und eure Liebe in das Geschehen hineinsendet, desto rascher vollzieht sich die Umwandlung auch in der Schöpfung.

So möge diese Fastenzeit für euch eine Zeit sein, in der ihr nicht nur das erkennt, was bei euch aus den Tiefen nach oben gekehrt wird, sondern dass ihr gleichzeitig das Licht in euch seht und es bejaht, das Kind aus Mir! Auch das vollzieht sich nicht von heute auf morgen. Diese Fastenzeit möge euch als Beginn des Umdenkens dienen! Noch werdet ihr am Ostersonntag nicht jubeln können: „VATER, hier bin ich, Dein Sohn, Deine Tochter, befreit von dem, was alles zuunterst in mir geschlummert hat.“

Aber es kommt der Tag, Meine geliebten Kinder, an dem ihr dies voller Freude feststellen könnt, und dann werdet ihr die Engel neben euch wandeln sehen und auch die Naturwesen beobachten können, und ihr werdet ihnen helfen und es wird ein frohes Miteinander sein.

Noch stehen drohend Kriegsgefahren am Horizont, doch wie ihr heute schon berichtet habt, stehen zwar dunkle Wolken am Himmel, aber inmitten dieser leuchten die Lichter Meiner Kinder, die in ihren Herzen den Frieden verwirklicht haben und ihn hinaustragen zu ihren Brüdern und Schwestern in den Nachbarvölkern. Unterstützt sie mit eurem Gebet, mit dem Segen für diese Völker! Ihr wisst, welches Volk Mir ganz besonders am Herzen liegt, habe ICH Mich doch dort eingeboren. Und wenn von diesem Volk Frieden zu allen Nachbarvölkern ausgeht, dann kann sich der Friede in kurzer Zeit über die ganze Erde ausbreiten, denn dieses Volk hat durch Mein Leben und Sterben in ihm eine Schlüsselrolle erhalten.

So seid Mein Licht und seht nicht immer wieder voller Furcht auf die dunklen Wolken, denn das lässt diese noch schwärzer werden! Seht dazwischen die Lichter und verstärkt sie mit euren Gedanken des Friedens, mit eurem Segen und eurer Liebe für alle Völker dieser Erde!

Das gebe ICH euch mit auf den Weg. ICH, VATER UR, danke euch, dass ihr Mich im Gebet bestürmt habt. Wie hätte ICH anders handeln können, als Meine Tochter sanft durch alles hindurchzutragen, auch durch das letzte Geschehen, dass Mein Kind den Zorn – den es ja nie und nimmermehr hatte – erkennen konnte. Bemerket Mein Lächeln! Alles hat seinen tieferen Sinn.

So dient euch auch dies als Beispiel, dass jeder – keiner ist ausgenommen – durch den Prozess der Umwandlung schreitet. Zu dieser Umwandlung gehört die Erkenntnis, was alles noch in den Tiefen eures Seins schlummert. Sagt „Ja“ dazu und „danke, VATER, dass ich erkennen durfte.“

So segne ICH euch, Meine Geliebten, jeden Einzelnen hier und euch alle, Meine Kinder, die ihr Mein WORT leset, aber auch euch, ihr Seelen, die ihr anwesend seid. Auch vor euch steht dieser Umwandlungsprozess, oder wollt ihr noch viele Male zur Erde gehen, um das zu erkennen, was in euren Tiefen ruht? In dieser Zeit habt ihr die Möglichkeit durch eure Hingabe an Mich, das, was zuunterst in euch ruht, zu erkennen.

So segne ICH euch, Meine Seelenkinder, und ICH segne alle Meine Kinder in allen Religionen, in allen Völkern.

Amen.

Göttliche Offenbarung aus der Barmherzigkeit

Mein Liebewind weht über die Erde und trägt alles in die Barmherzigkeit, in die Versöhnung, ja in die Einheit. Und auch ihr seid getragen von Meinem Liebewind. Lasst es zu, dass ICH euch ganz zärtlich umhülle! Lasst es zu, dass ihr die Liebe spürt und öffnet euch, dass die Liebe in euch hineinströmen kann! Ja öffnet euch, damit die Liebe euch heilt, damit euer Herz sich weitet und so weit wird, dass euer Verstand, ja euer ganzes Unterbewusstsein von der Liebe erfasst wird!

Dann werdet ihr erkennen, wohin euch der Weg der Liebe oder im übertragenen Sinne, Mein Liebewind hintragen wird. Ihr werdet immer dort ankommen, wo Vergeben und Verzeihen, wo Demut und Annehmen auf euch wartet. Vergeben und Verzeihen, Demut und Annehmen sind die Voraussetzungen, dass Friede entstehen kann. Der Friede im Großen kann jedoch nur entstehen, wenn der Friede im Kleinen geschehen ist.

Der Friede hält zuerst Einzug im Herzen jedes Meiner Kinder und strahlt von da hinaus in das ganze Volk und schließlich in alle Völker. So wird sich die Liebe hier auf Erden immer mehr ausbreiten, aber auch in der gesamten Schöpfung und all den Sphären, in denen Meine Kinder sich gerade aufhalten. Ja, Meine Liebe wird alles heilen, alle Wunden, alle Verletzungen, alle Schmerzen, alles Leid, alle Traurigkeit und auch allen Hass. Meine Liebe macht alles heil, zuerst in jedem Einzelnen von euch und dann wird sich die Liebe von ganz allein immer weiter ausbreiten.

Die Liebe ist wie ein Medikament und versteht jetzt Meinen Humor: Auf dem Beipackzettel der Liebe steht nur ein Satz: **Liebe ist ansteckend**. So soll es sein, Meine Geliebten! Steckt euch gegenseitig mit der Liebe an, dann wird jener eisige Wind, von dem ICH gesprochen habe, euch zwar kräftig durchrütteln, doch die Liebe in euch wird stärker werden und ihr werdet dem eisigen Wind die Liebe nachschicken. So wird er sich beruhigen, wird Wärme und Licht aufnehmen.

So wird auch jener eisige Wind im Laufe der Zeit umgewandelt in einen immer milderen, ja in einen Liebewind. So wird es sein, dass die ganze Schöpfung erlöst wird. Es wird sich lösen, all das, was die Dunkelheit bewirkt hat, und es wird sich auflösen das gesamte Fallgeschehen.

So wird alles wieder auf seinen Platz zurückkehren, wo es nach Meiner Göttlichen Ordnung hingehört. Ihr selbst seid inmitten dieses Geschehens und helft mit eurer Hingabe an die Liebe ganz aktiv mit. Einer stützt den anderen.

Ja, Meine Geliebten, so wird die Liebe ihren Weg letztlich vollenden. Wenn ihr mit der Liebe mitgeht, so werdet auch ihr euren Weg in die Heimat gehen. Es wird ein wunderbarer Lichterzug sein, der einst vor der Himmelstüre steht. Doch das Licht, das sich nach dem Öffnen der Himmelstüre zeigen wird, wird unbeschreibbar hellstrahlend sein. Kein Menschenwort kann es ausdrücken, was dann geschieht, wenn Mein Licht euch alle so einhüllt, dass ihr damit über die Himmelspforte treten könnt.

Und ICH begrüße jeden Einzelnen von euch, nehme ihn in Meine Arme und sage: „Willkommen, Mein Kind, daheim!“ So soll es sein, Meine Geliebten! Ihr seid Meine Kinder, die ICH über alles liebe, und deshalb seid ihr alle gesegnet!

Amen.